

PROJEKTE UND FÖRDERUNGEN

- P - 2025:** Theater für Kinder in der Vorweihnachtszeit
Initiative Revitalisierung Veranstaltungszentrum Leinepark
- P - 2024:** Graffiti-Kunstwerk am Bahnhof
Buchprojekte: „D. v. W. Neustadt a. Rbge., Geschichte einer Stadt mit viel Land / U. Ostermann „Neustadt a. Rbge. Ein lyrischer Stadtspaziergang“
Ausstellung und Veranstaltungen zum Krieg in der Ukraine
- P - 2023:** Veranstaltungsprojekt „Klimafucht“
Retrospektive „Harald Schaub“ in Wittenberge an der Elbe
- P - 2022:** Ausstellungsprojekt „Harald Schaub“ im Rosenkrug
- P - 2021:** Veranstaltungsprojekt „1.700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“
Gründungsfest Pawlowski Kunst- und Kulturstiftung
- P - 2020:** Vorbereitungen und Verkauf Haus Pawlowski
- P - 2019:** Veranstaltungsprojekt zur Europawahl und Ausstellung „Euro-Bilder“
Ausstellung Originalbilder „Kunst am Bahnhof“ (Konarski)
Gründung Pawlowski Kunst- und Kulturstiftung / Treuhandstiftung
- P - 2018:** Mahnmal für die Opfer der Judenvernichtung (Finanzierungsgarantie, maßgeblicher Beitrag)
- P - 2015:** Stiftungsfest zur 800-Jahr-Feier der Stadt Neustadt a. Rbge.
- P - 2012:** Kunstmeile mit Werken von Marek Konarski
-
- F - 2026:** Friedensinitiative Neustadt: Alternativer Neujahrsempfang
Tafel Neustadt: Inventar Tafel-Haus
Waldbühne Otternhagen: Workshops Bühnenpräsenz
- F - 2025:** JuKu / NAJU „Was brummt denn da?“
Runder Tisch gegen häusliche Gewalt „Kinderrechte auf Stromkästen“
Kulturnetzwerk NRÜ: Kulturbuch für Neustadt
AK Regionalgeschichte NRÜ: Jahresprogramm 2025
Dorfkomitee Basse: Buch „Leine-Begradigung. Fahren und Brücken in Basse“
- F - 2024:** AK Regionalgeschichte NRÜ: Gedenktafel Zwangsarbeiter / Friedhof Lindenstraße
NABU Neustadt: Krötenzäune | Feuerwehr Neustadt: Sichtschutzwand | Initiative Bordenau. Musikalische Lesung
- F - 2023:** Weltladen NRÜ: Konzert „Ensamble Moxos“ / Bolivien
JuKu / NaBu: Projekt „Unser ökologischer Fußabdruck“
- F - 2022:** Unbürokratische Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine
Kulturnetzwerk: Kulturgetümmel im Rosenkrug
- F - 2021:** Weltladen: Erneuerung Inventar | Kunstprojekt „never ever again“ | JuKu: Kunstwerk Straße der Kinderrechte | AK Regionalgeschichte: „Der lange Schatten der NS-Diktatur“ | Festival der Philosophie: Lesung Ulrike Draesner | Stadtmuseum: Buchprojekt „Märchen und Sagen“
- F - 2019:** Theater- und Konzertkreis: Sachmittelzuschuss
Filmclub Leinepark: Matinee „Heimat, schöne Fremde“
- F - 2018:** AK Regionalgeschichte: VA-Projekt Jüdisches Leben in NRÜ
- F - 2002 bis heute:** Wahl SportlerIn / Team des Jahres (2002 – 2009) Theater- und Filmfestivals für Kinder (2002 | 2004 | 2006); Kunstprojekte, Veranstaltungs- und Projektförderungen. Insgesamt hat die Stiftung weit mehr als 100 Projekte gefördert.

WIR BERATEN SIE GERN

Rufen Sie an | Schreiben Sie uns | Kommen Sie vorbei



ALTREWA BÜRGERSTIFTUNG
Neustadt am Rübenberge

Goethestr. 8 | 31535 Neustadt a. Rbge.
Tel.: +49 5032 913249 | info@altrewa-buergerstiftung.de
www.altrewa-buergerstiftung.de

Spendenkonto: Sparkasse Hannover
DE49 2505 0180 2000 8366 49 | BIC: SPKHDE2HXXX



stiften

fördern

gestalten

ALTREWA BÜRGERSTIFTUNG
Neustadt am Rübenberge

Die gemeinnützige Stiftung für die Bürgerinnen
und Bürger unserer Stadt

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Die Altrewa Bürgerstiftung Neustadt am Rübenberge engagiert sich seit ihrer Gründung im Jahr 2002 durch den Stifter Alfried Kostrewa für kulturelle und soziale Belange in unserer Stadt. Damit möchten wir zum Wohle der Stadtgesellschaft beitragen und bürgerliche Initiativen fördern.

In diesem Sinne haben wir schon viele Projekte unterstützt und zu deren Gelingen beigetragen. Wenden Sie sich bitte an uns, wenn Sie Vorhaben planen, die in diesen Rahmen passen. Wir werden Ihr Anliegen prüfen.

UNSER ENGAGEMENT

Die Altrewa Bürgerstiftung Neustadt am Rübenberge setzt Fördermittel ein zur

- sozialen und kulturellen Heimatpflege
- Unterstützung bedürftiger oder förderungswürdiger Personengruppen und Personen insbesondere der Bereiche:

- Kinder, Behinderte, Senioren
- Gesellschaftliche Randgruppen
- Erziehung und Bildung
- Kunst und Kultur
- Jugend und Sport.

SIE

- vergibt Preise im Sinne der vorstehenden Punkte,
- führt eigene Veranstaltungen durch, die mit vorgenannten Zwecken im Einklang stehen und
- wirbt um Zustiftungen und Spenden.

GREMIEN VORSTAND UND KURATORIUM



stehend von links: Olaf März, Ulrich Bischooping, Tanja Soroka, Matthias Kostrzewa
sitzend von links: Lisa Marie Kostrzewa, Willi Ostermann

KURATORIUM

Ulrich Bischooping (Vorsitzender)
Lisa Marie Kostrzewa, Dr. Olaf März

VORSTAND

Willi Ostermann (Vorsitzender)
Matthias Kostrzewa (geschäftsführendes Vorstandsmitglied)
Dr. Tanja Soroka

Vorstand und Kuratorium arbeiten ehrenamtlich.
Der Vorstand führt die Geschäfte und vertritt die Stiftung rechtsfähig nach außen.
Das Kuratorium berät und kontrolliert den Vorstand.

WAS KÖNNEN SIE TUN?

Ausgaben setzen Einnahmen voraus. Die anhaltend niedrigen Anlagezinsen begrenzen unsere Möglichkeiten. Umso erfreuter sind wir, wenn uns Spenden erreichen oder gar Zustiftungen, die auch mit einer Zweckbindung verbunden sein können.

SPENDEN SIE STIFTEN SIE MACHEN SIE MIT

Zustiftungen und Spenden sind steuerbegünstigt.

GEMEINNÜTZIGKEIT

Die Bürgerstiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Die Stiftung ist selbstlos tätig. Sie verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

Die Mittel der Stiftung dürfen lediglich für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder der Gremien erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Stiftung.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Stiftung fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.